

# **SCHACHEXPRESS**

FV Schach e.V. – Saison 56 - 2014/15 –  
Sonderausgabe S1 zum Pokalfinale XLI



**POKALFINALE**  
**25. MÄRZ 2015**

**SK PRÄSIDENT RHWK -**  
**SV SENAT**

**Impressum.**

Schachexpress –  
Die Publikation der Fach-  
Vereinigung Schach e.V.

**Herausgeber :**

Die Fach-Vereinigung  
Schach e.V.

**Redaktionssitz :**

Bernhard Riess  
M.-v.-Richthofen-Str. 172  
12101 Berlin  
Tel. : 0177 - 752 43 78  
Email : [express@fvschach.de](mailto:express@fvschach.de)

**Erscheinungsweise :**

Vor dem Pokalfinale

**Redaktion :**

Bernhard Riess

**© Copyright :**

Namentlich gekennzeichnete  
Artikel geben nicht die  
Meinung der Redaktion oder  
der FV Schach wieder.  
Redaktionelle Artikel sind  
keine offiziellen FV Schach-  
Artikel. Nicht namentlich  
gekennzeichnete Artikel  
entstammen der Feder des  
Redakteurs.  
Unaufgefordert eingereichtes  
Material (Texte, Fotos,

Grafiken, Partien) ist  
erwünscht. Die Einwilligung  
zur Veröffentlichung wird  
vorausgesetzt. Wenn die  
Rückgabe der Materialien  
gewünscht ist, muß dies mit  
angegeben werden.

Nachdruck sowie Nutzung in  
elektronischen Medien - auch  
nur auszugsweise – darf nur  
mit vorheriger Genehmigung  
der FV Schach e.V. erfolgen.  
Alle Beiträge sind honorarfrei.  
Kleine redaktionell bedingte  
Kürzungen bzw. Änderungen  
aus Layoutgründen werden  
nicht extra ausgewiesen

---

**FV Schach - Homepage :**

<http://www.fvschach.de>

**FV Schach - Email :**

[post@fvschach.de](mailto:post@fvschach.de)

---



**Die Endspiele im Mannschafts-Pokal der FV Schach e.V.**

Nr.	Saison			Ergebnis	Berliner Wertung
I	1975	Post 44	vs. AEG	5,0 : 3,0	:
II	1976	AEG	vs. IBM	5,0 : 3,0	:
III	1977	SV Senat	vs. DeTeWe	4,5 : 3,5	:
IV	1978	SV Senat	vs. SEL / Alcatel	4,5 : 3,5	:
V	1979	SFB	vs. SV Senat	5,0 : 3,0	:
VI	1980	SFB	vs. SV Senat	5,0 : 3,0	:
VII	1981	DeTeWe	vs. IBM	4,0 : 4,0	0,0 : 0,0
VIII	1982	SV Senat	vs. DeTeWe	5,5 : 2,5	:
IX	1983	IBM	vs. WiHeil	5,0 : 3,0	:
X	1984	FG Süd	vs. DeTeWe	6,5 : 1,5	:
XI	1985	WiHeil	vs. Ev. Silasgemeinde	4,5 : 3,5	:
XII	1986	SV Senat	vs. Berliner Bank	6,0 : 2,0	:
XIII	1987	WiHeil	vs. Ev. Silasgemeinde	5,0 : 3,0	:
XIV	1988	WiHeil	vs. Berthold	5,0 : 3,0	:
XV	1989	Bund	vs. WiHeil	4,5 : 3,5	:
XVI	1990	Berliner Bank	vs. WiHeil	4,5 : 3,5	:
XVII	1991	Bund	vs. Berliner Bank	4,5 : 3,5	:
XVIII	1992	ACCSB	vs. DeTeWe	4,5 : 3,5	:
XIX	1993	WiHeil	vs. SV Senat	4,5 : 3,5	:
XX	1994	Bund	vs. SV Senat	4,5 : 3,5	:
XXI	1995	WiHeil	vs. SEL / Alcatel	4,0 : 4,0	26,0 : 11,0
XXII	1996	Bund	vs. SV Senat	5,0 : 3,0	:
XXIII	1997	Bund	vs. SV Senat	4,0 : 4,0	19,0 : 17,0
XXIV	1998	SEL / Alcatel	vs. Bund	4,0 : 4,0	12,0 : 5,0
XXV	1999	SEL / Alcatel	vs. SV Senat	4,5 : 3,5	:
XXVI	2000	Bund	vs. BA Tempelhof	6,0 : 2,0	:
XXVII	2001	Bund	vs. SEL / Alcatel	5,5 : 2,5	:
XXVIII	2002	SK Gillette	vs. SV Senat	4,5 : 3,5	:
XXIX	2003	SK Gillette	vs. WiHeil	4,5 : 3,5	:
XXX	2004	SV Nashuatec	vs. ZIB / ACCSB	6,0 : 2,0	:
XXXI	2005	Müller & Schneider	vs. SK Präsident RHWK	5,0 : 3,0	:
XXXII	2006	Müller & Schneider	vs. Bund	5,0 : 3,0	:
XXXIII	2007	SK Präsident RHWK	vs. Alcatel	5,5 : 2,5	:
XXXIV	2008	Deutsche Bahn / BSW	vs. Bund	4,0 : 4,0	23,5 : 12,5
XXXV	2009	Deutsche Bahn / BSW	vs. Alcatel	5,0 : 3,0	:
XXXVI	2010	Deutsche Bahn / BSW	vs. SK Präsident RHWK	5,0 : 3,0	:
XXXVII	2011	TT/WiHeil	vs. BA Tempelhof	4,5 : 3,5	:
XXXVIII	2012	SK Präsident RHWK	vs. TT/WiHeil	5,5 : 2,5	:
XXXIX	2013	SK Präsident RHWK	vs. Deutsche Bahn / BSW	5,0 : 3,0	:
XL	2014	Deutsche Bahn / BSW	vs. Alcatel	6,5 : 1,5	:
XLI	2015	SK Präsident RHWK	vs. SV Senat	:	:

## Olympia-Wertung für den Mannschafts-Pokal der FV Schach e.V.

(Pokalsieger 3 Punkte, Pokalfinalist 1 Punkt)

Datenstand nach der 55. Saison - Pokalfinale XL.

<u>Platz</u>	<u>Name</u>	<u>Punkte</u>	<u>Titel</u>
1.	Bund	24	7
2.	TT/WiHeil	23	6
3.	SV Senat	20	4
4.	Deutsche Bahn / BSW	13	4
5.	Alcatel	12	2
6.	SK Präsident RHWK	11	3
7.	Müller & Schneider	9	3
8.	DeTeWe	7	1
9.	SFB	6	2
10.	SK Gillette	6	2
11.	Berliner Bank	5	1
12.	IBM	5	1
13.	AEG	4	1
14.	ZIB / ACCSB	4	1
15.	FG Süd	3	1
16.	Post 44	3	1
17.	BA Tempelhof	2	
18.	Ev. Silas-Gemeinde	2	
19.	Berthold	1	

## Das Achtelfinale des Mannschaftspokals 2014/15.

### Deutsche Bahn/BSW - RBB 7,0:1,0

0108 FM Ralf Kleeschätzky	- 0101 zum Winkel	1:0
0104 FM Rainer Kleeschätzky	- 0201 Schastok	1:0
0106 Schüttig	- 0102 Kersten	1:0
0203 FM Dr. Welz	- 0104 Britze	0:1
0202 Jauk	- 0206 Walter	1:0
0208 Klotzsche	- 0106 Borchert	1:0
0210 Wagner	- 0209 Berchner	1:0
0204 Kuhne	- 0207 Dörbandt	1:0

Die Deutsche Bahn ließ von Anfang an keinen Zweifel aufkommen, wer aus diesem Wettkampf als Sieger hervorgehen würde. RBB war dem amtierenden Pokalsieger hoffnungslos unterlegen. Nahezu alle Versuche, Widerstand zu leisten, wurden im Keim erstickt. Lediglich an Brett 4 gelang Jan Britze mit seinem Sieg über FM Welz ein Achtungserfolg. (br)

### SV Senat - Berliner Volksbank 4,5:3,5

0304 Artukovic	- 0102 Barna	0:1
0108 IM von Hermann	- 0101 Sorgenfrei	+:-
0203 Albrecht	- 0104 Jaensch	1:0
0205 Hahlbohm	- 0105 Eppich	-:+
0206 Bolk	- 0106 Schröter	½:½
0209 Saueremann	- 0107 von Schöning	1:0
0207 Günter	- 0109 Barnes	1:0
0606 Weihrich	- 0108 Siewert	0:1

Natürlich ging der SV Senat als Topfavorit in diese Begegnung. Das es am Ende gegen die Volksbank noch knapp wurde, war schon überraschend. Beider taktischen Aufstellung der Gastgeber wurde IM Ulf von Hermann an das zweite anstatt ans erste Brett gesetzt. Da wäre beinahe schief gegangen, aber danach fragt bald Niemand mehr. (br)

### Vattenfall/BSR - BA Tempelhof 0,5:7,5

0103 Busse	- 0209 Baranowsky	0:1
0102 Eckhardt	- 0203 Schildt	0:1
0104 Lewandowski	- 0207 Petenev	0:1
0105 Sternberg	- 0206 Feikes	0:1
0107 Olschewski	- 0301 Körlin	0:1
0203 Hentschel	- 0302 Schmidt	0:1
0204 Fieck	- 0211 Bockelmann	0:1
0207 Barnekow	- 0306 Müller	½:½

BAT zog Vattenfall/BSR erfolgreich den Stecker. Mehr als ein „Gnadenremis“ an Brett 8 ließen die Tempelhofer nicht zu und feierten so den höchsten Erfolg dieses an Kantersiegen nicht armen Achtelfinales. BAT steht im Viertelfinale und für Vattenfall/BSR heißt es im nächsten Jahr wieder „dabeisein ist alles“. (br)

### Thales - Gardez Robe 6,0:2,0

0106 Nowka	- 0102 Prange	½:½
0103 FM Brustkern	- 0202 Hoffmann	1:0
0201 Roth	- 0108 Humke	½:½
0102 FM Maxion	- 0205 Wittkowski	1:0
0205 Hoffmann	- 0303 Ansin	0:1
0202 WFM Skogvall	- 0305 Hein	1:0
0204 Röblitz	- 0302 Lösche	1:0
0207 Hilsberg	- 0304 Stender	1:0

Zwei Landesligisten mußten gegeneinander antreten – das versprach einen Wettkampf auf Augenhöhe. Daß es letztlich ein so klarer Erfolg von Thales wurde, war den Brettern 6 bis 8 zu verdanken, die glatte drei Punkte holten. Aber natürlich konnten sich auch die drei Punkte der vier Spitzenbretter mehr als sehen lassen. (br)

## Das Achtelfinale des Mannschaftspokals 2014/15.

<b>EPA/ZIB</b>	<b>- BVG Helmholtz</b>	<b>2,0:6,0</b>	
0201 Segerberg	- 0203 Hoffmann	½:½	EPA/ZIB konnte keine Partie gewinnen – das ist schon mal eine schlechte Voraussetzung für's Weiterkommen. Zu der kampflosen Niederlage kamen dann noch drei weitere am Brett – und damit war es vorbei. Die vier Remis an den anderen Brettern gestalteten das Resultat lediglich etwas erträglicher. (br)
0103 Götschel	- 0108 Allgaier	-:+	
0104 Winkler	- 0104 Kauschmann	0:1	
0105 Martin	- 0105 De Wiljes	½:½	
0107 Lasschuit	- 0204 Schulz	0:1	
0207 Sagol	- 0107 Göbel	0:1	
0210 Vollmann	- 0304 Kühnlenz	½:½	
0212 Grimm	- 0306 Mildenerger	½:½	
<b>Telestern</b>	<b>- SV Osram 4,0:4,0, B.W. 21:15</b>		
0103 Geike	- 0201 Gebert-Vangeel	½:½	In keiner anderen Begegnung dieses Achtelfinales stad der Favorit so dicht am Rande einer Niederlage wie hier. Noch 10 Minuten vor dem Ende, sieht es danach aus, daß Telestern erstmals das VF erreichen könnte, aber in der Zeitnotphase überschlagen sich die Ereignisse und Caissas Gunst wendet sich den Gästen zu. Es reicht doch noch zum knappen Sieg nach Berliner Wertung. (br)
0107 Norris	- 0301 Dr.Mayer	0:1	
0309 Neumann	- 0205 Rath, Alina	0:1	
0101 Stielau	- 0209 Hildebrand	1:0	
0108 Piotrowski	- 0303 Reiche A.	½:½	
0106 Meseck	- 0309 Dr.Benten	1:0	
0205 Fischer	- 0206 Lohse	0:1	
0105 Schilly	- 0310 Merkel	1:0	
<b>SG Bund</b>	<b>- SV Justitia</b>	<b>7,0:1,0</b>	
0201 Kaiser	- 0110 Drazkowski	+:-	Eine herbe Schlappe von Justitia, die zu Fünft nach Dahlem zum Bund reisten. Trotzdem möchte ich diesen fünf Spielern mein Lob zollen, denn Justitia hatte schon mit dem Gedanken gespielt, nicht anzutreten. Aber sie ließen sich davon überzeugen, die Begegnung mit einer Notbesetzung auszutragen! Danke! Glückwunsch an die SG Bund zum Erreichen des Viertelfinales! (br)
0206 Haseloff	- 0112 Friedrichowicz	+:-	
0401 Langner	- 0111 Piecha	+:-	
0601 Möschl	- 0102 Mickley	½:½	
0209 Salomon	- 0107 Schaal	1:0	
0211 Hoffbauer	- 0106 Jasper	1:0	
0407 Baesecke	- 0109 Gerigk	1:0	
0212 Sycin	- 0108 Deike	½:½	
<b>TT/WiHeil</b>	<b>- SK Präsident</b>	<b>1,5:6,5</b>	
0103 FM Reichmann	- 0105 Lerch	0:1	Der SK Präsident war in der Landesliga mit einer Niederlage gestartet, aber im Pokal ließen sie nichts anbrennen und gewannen ungefährdet mit 6,5:1,5. Dabei war der Gegner TT/WiHeil bei Weitem kein Kanonenfutter, aber gegen diesen Gegner war einfach kein Kraut gewachsen. (br)
0105 FM Reichenbach	- 0103 GM Meister	0:1	
0107 FM Bachmann	- 0106 IM Salow	½:½	
0201 Rennoch	- 0112 IM Cladouras	½:½	
0206 Strehlow	- 0107 Schilar	0:1	
0207 Schröder-Wildberg	- 0108 FM Gruzman	0:1	
0304 Korell	- 0110 Müller	½:½	
0303 Barnack	- 0111 Vogel	0:1	

## Das Viertelfinale des Mannschaftspokals 2014/15.

<b>SG Bund</b>	<b>- SV Senat</b>	<b>2,0:6,0</b>
0102 Schnabel	- 0108 IM von Herman	0:1
0107 FM Heuer	- 0104 GM Braun	0:1
0301 Piersig	- 0105 FM Berger	0:1
0401 Langner	- 0106 GM Kalinitschew	½:½
0209 Salomon	- 0206 Bolk	0:1
0205 Baesecke	- 0207 Günther	0:1
0211 Hoffbauer	- 0212 Janneck	1:0
0212 Sycin	- 0211 Perfler	½:½

In dieser Besetzung konnte Bund der hochgerüsteten Senatsmannschaft keine wirkliche Gegenwehr leisten. Dementsprechend deutlich fiel auch das Ergebnis aus. Selbst Schnabel und FM Heuer hatten an den ersten beiden Brettern nichts zu bestellen. Den einzigen vollen Punkt für Bund holte Jörg Hoffbauer an Brett 7 (br)

<b>Deutsche Bahn/BSW</b>	<b>- BA Tempelhof</b>	<b>7,5:0,5</b>
0103 GM Muse	- 0412 Alber	1:0
0104 FM Rain.Kleeschätzky-	0209 Baranowsky	1:0
0108 FM Ralf Kleeschätzky-	0206 Dr.Feikes	½:½
0105 Schöwel	- 0402 Kreuchauf	1:0
0107 FM Baumbach	- 0207 Dr.Petenev	1:0
0111 Woschech	- 0407 Meseck	1:0
0106 Schüttig	- 0408 Kurtz	1:0
0207 Zahn	- 0410 Warnest	1:0

Hier stand BAT auf verlorenem Posten. Die Tempelhofer hatten große Besetzungsprobleme, mehr als die Hälfte der Spieler kam aus der vierten Mannschaft. Lobenswert, daß der aussichtslose Kampf von BAT nicht abgesagt wurde. Die Bahn hatte an diesem Abend keine Mühe. (br)

<b>BVG Helmholtz</b>	<b>- Thales</b>	<b>6,5:1,5</b>
0105 De Wiljes	- 0210 Seeger	1:0
0203 Hoffmann	- 0208 Busch	1:0
0205 Hirche	- 0203 Triebus	1:0
0201 Dr.Kapr	- 0205 Hoffmann	½:½
0108 Allgaier	- 0206 Dr.Starke	½:½
0206 Weiss	- 0310 Schopmanns	½:½
0306 Mildenberger	- 0304 Klevenow	1:0
0210 Schumacher	- 0211 Schneider	1:0

Thales trat ebenso wie BAT mit der zweiten Garnitur an und das Resultat war vorhersehbar. Die BVG zog souverän ins Halbfinale ein. (br)

<b>SK Präsident</b>	<b>- SV Osram</b>	<b>5,5:2,5</b>
0105 FM Lerch	- 0311 Schilling	1:0
0103 GM Meister	- 0104 Jähnisch	+:-
0112 IM Cladouras	- 0102 FM Schulz	½:½
0107 Dr.Schilar	- 0306 Riess	½:½
0104 Kachibadze	- 0301 Dr.Mayer	½:½
0110 Müller	- 0309 Dr.Benten	1:0
0201 Kostyuchenko	- 0206 Lohse	1:0
0111 Vogel	- 0209 Hildebrand	0:1

Auch das letzte Viertelfinale war ein ungleicher Kampf – zu schwach war die SV Osram angetreten. Aber immerhin wurden zweieinhalb Punkte erkämpft – die beste Bilanz der „B-Mannschaften“ in dieser Runde. Bemerkenswert waren vor allem die Remis an Brett 4 und 5 gegen wesentlich stärkere Gegner. Der SK Präsident nahm erfolgreich Revanche für das 3:3 bei der Mannschaftsmeisterschaft und steht im Halbfinale. (br)

## Das Halbfinale des Mannschaftspokals 2014/15.

### **SV Senat - Deutsche Bahn/BSW 4,5:3,5**

0104 Braun	- 0208 Klotzsche	1:0
0105 Berger	- 0308 Schmid	1:0
0107 Kalinitschew	- 0108 Ralf Kleeschätzky	1:0
0108 v.Herman	- 0103 Muse	½:½
0207 Günter	- 0104 Rain.Kleeschätzky	0:1
0306 Schliebener	- 0106 Schüttig	1:0
0208 Weiten	- 0202 Jauck	0:1
0206 Bolk	- 0110 Wiedersich	0:1

Der Pokalverteidiger ist entthront. Dank eines knappen 4,5:3,5-Sieges zieht der SV Senat erstmals in diesem Jahrtausend in das Pokalfinale der FV Schach ein. Matchwinner war Stephan Schliebener, der mit seinem Sieg über Schüttig den entscheidenden Punkt holte und nach seinen Erfolgen in der MM nun auch im Pokal triumphiert und in diesem Jahr alle 7 Partien gewonnen hat. (br)

### **SK Präsident - BVG Helmholtz 5,5:2,5**

0104 Kachibadze	- 0203 Hoffmann	1:0
0102 Rabiega	- 0204 Schulz	1:0
0112 Cladouras	- 0105 De Wljes	1:0
0107 Schilar	- 0108 Allgaier	1:0
0201 Kostyuchenko	- 0209 Bornschein	0:1
0110 Müller	- 0205 Hirche	½:½
0202 Schapiro	- 0211 Amman	0:1
0109 Rovenski	- 0304 Kühnlenz	1:0

Der SK Präsident wurde seiner Favoritenrolle gerecht und gewann klar gegen die BVG. Die BVG wehrte sich zwar tapfer, aber gegen die geballte Macht an den oberen Brettern war einfach nichts zu holen. Dieser 0:4-Rückstand konnte trotz aller Bemühungen an den unteren Brettern nicht mehr wettgemacht werden. (br)





## DB/BSW zum 4. Mal Berliner Pokalsieger

Im 40. Pokalfinale des Berliner Betriebsschachs standen sich am 25. März 2014 die Mannschaften von Alcatel und der Deutschen Bahn/BSW gegenüber.

Bereits 2009 bestritten beide Mannschaften das Pokalfinale, das wir mit 5:3 gewinnen konnten. Von der damaligen Siegermannschaft wirkten noch 6 Spieler mit. Bei Alcatel waren es noch 3 Spieler. Wir starteten als Favorit in das Finale. Nach einem für

uns unbefriedigenden Verlauf in der Mannschaftsmeisterschaft wollten wir das Finale unbedingt gewinnen. Entsprechend wurde an allen Brettern konzentriert und zielstrebig gespielt. Am Spitzenbrett baute FM Ralf Kleeschätzky seinen in der Eröffnung gewonnenen Vorteil kontinuierlich aus und zwang seinen Gegner nach knapp 3 Stunden zur Aufgabe. So gingen wir in Führung. Nach den Unentschieden an den Brettern 3, 6 und 7 nahm die Bahn richtig Tempo auf. Zunächst besiegte Mannschaftskapitän Rüdiger Schüttig in einer interessanten Partie FM Dirk Paulsen im Bauernendspiel. Für Rüdiger war es der 4. Sieg im 4. Pokalspiel der Saison und für die Mannschaft die wichtige 3,5:1,5 Führung. Den Pokalsieg sicherte dann unser Übungsleiter GM Mladen Muse. Am 4. Brett kam Matthias Schöwel mit den schwarzen Figuren nicht gut aus der Eröffnung und musste sich gegen einen mächtigen Angriffsdruck wehren. Die Zeitüberschreitung seines Gegners verhalf ihm so noch zum Sieg. Den überzeugenden 6,5:1,5 Endstand stellte am 8. Brett Hans-Wolfgang Walther her. In einer gut gespielten Partie verleitete er seine Gegnerin im 50. Zug, einen vergifteten Läufer zu nehmen.



An allen vier Pokalsiegen waren GM Mladen Muse, FM Rainer Kleeschätzky, FM Ralf Kleeschätzky, Rüdiger Schüttig und Andreas Woschek beteiligt.

Da die Partien live im Internet übertragen wurden, konnte ich das Pokalfinale während des BSW-Seniorenturniers auf der Insel Sylt in Rantum am Computer mit Spannung und großer Freude erleben.

### Alcatel

Brett 1:	Peter Röblitz (1931)	0:1
Brett 2:	Oliver Nowka (2052)	0:1
Brett 3:	FM Jürgen Brustkern (2151)	0,5
Brett 4:	Miguel Domingo (2182)	0:1
Brett 5:	FM Dirk Paulsen (2276)	0:1
Brett 6:	Josef Roth (2066)	0,5
Brett 7:	Andreas Hoffmann (1888)	0,5
Brett 8:	Martina Skogvall (2034)	0:1

### Deutsche Bahn/BSW

FM Ralf Kleeschätzky (2167)
GM Mladen Muse (2380)
FM Rainer Kleeschätzky (2322)
Matthias Schöwel (2222)
Rüdiger Schüttig (2220)
Jens Wiedersich (2148)
Andreas Woschek (2124)
Hans-Wolfgang Walther (2006)



Nach der Siegerehrung wurde der Erfolg noch bis nach Mitternacht kräftig gefeiert.

Horst Kaiser, Leiter Schachgruppe Deutsche Bahn/BSW



**B38**□ **Kleeschaetzky,Ralf****2167**■ **Roebnitz,Peter****1931**

MP 2013/14, Finale (5.1) 25.03.2014

1.♟f3 c5 2.c4 ♘f6 3.d4 cxd4 4.♞xd4  
g6 5.♞c3 ♙g7 6.e4 d6 7.♙e2 0-0  
8.♙e3 ♘c6 9.♚d2 ♘g4 10.♙xg4  
♙xg4 11.0-0 a6 12.f3 ♙d7 13.♚fd1  
♞e5 14.b3 ♚c8 15.♚ac1 ♚e8 16.♚f2  
♚b8 17.h3 ♘c6 18.♞d5 ♞xd4  
19.♙xd4 ♙xd4 20.♚xd4 ♙c6 21.♞b6  
♚c7 22.b4 ♚bd8 23.a4 ♚f8 24.b5  
♙e8 25.♞d5 ♚d7 26.c5

**1-0****A45**□ **Nowka,Oliver****2053**■ **Muse,Mladen****2380**

MP 2013/14, Finale (5.2) 25.03.2014

1.d4 ♘f6 2.♙g5 ♞e4 3.h4 d5 4.♞d2  
♞xg5 5.hxg5 g6 6.e3 e5 7.dxe5  
♚xg5 8.♞gf3 ♚e7 9.c4 ♙g7 10.cxd5  
0-0 11.♚c1 ♙xe5 12.♞xe5 ♚xe5  
13.♞c4 ♚f6 14.♚b3 c6 15.dxc6  
♞xc6 16.♙e2 ♚g5 17.♙f3 ♞d4  
18.♚d1 ♞xf3+ 19.♚xf3 ♙e6 20.0-0  
♚ad8 21.e4 ♚d4 22.b3 ♚fd8 23.♚fe1  
♙xc4 24.♚xc4 ♚d3 25.♚e2 ♚d2  
26.♚e3 ♚xe3 27.♚xe3 ♚xa2 28.♚c7  
♚d1+ 29.♞h2 ♚xf2 30.♚xb7 ♚dd2  
31.♚xa7 ♚xg2+ 32.♞h3

**0-1****B06**□ **Kleeschaetzky,Rainer****2322**■ **Brustkern,Juergen****2151**

MP 2013/14, Finale (5.3) 25.03.2014

1.e4 g6 2.d4 ♙g7 3.♞c3 d5 4.♞xd5  
c6 5.♞e3 ♚xd4 6.♚xd4 ♙xd4 7.c3  
♙g7 8.f3 ♘f6 9.g4 h5 10.g5 ♞fd7

11.♙d2 ♞c5 12.0-0-0 a5 13.♞c2 ♙e6  
14.b3 ♞bd7 15.♞e2 a4 16.b4 ♙xa2  
17.bxc5 ♙b3+ 18.♞b1 ♙xd1 19.♞xd1  
♞xc5 20.♞c1 ♚d8 21.♞c2 b5 22.♙e3  
♞b3 23.♙e2 ♞xc1 24.♙xc1 e5  
25.♞f2 0-0 26.♞d3 ♚fe8 27.♙e3 ♙f8  
28.♚a1 Restzeiten: W 0:55h S 0:49h  
1/2-1/2

**E08**□ **Domingo,Miguel****2182**■ **Schoewel,Matthias****2222**

MP 2013/14, Finale (5.4) 25.03.2014

1.♞f3 ♘f6 2.c4 e6 3.g3 ♙e7 4.♙g2  
0-0 5.0-0 d5 6.d4 ♞e4 7.♚c2 c6  
8.b3 ♞d7 9.♙b2 b6 10.♞bd2 ♞xd2  
11.♞xd2 ♙b7 12.e4 ♚c8 13.♚ad1 h6  
14.♚fe1 ♞f6 15.e5 ♞h7 16.f4 ♚d7  
17.c5 ♚b8 18.♙f1 g6 19.♙d3 ♞h8  
20.h4 h5 Restzeiten: W 0:15h S 0:57h  
21.♞f3 ♞g7 22.♚d2 ♚g8 23.♚g2 ♚d8  
24.♚ee2 bxc5 25.dxc5 ♚a5 26.♙d4  
♙a6 27.♙xa6 ♚xa6 28.g4 hxg4  
29.♚xg4 ♞h8 30.♚eg2 ♚bf8 31.♚2g3  
♚a5 32.♞h2 ♚d8 33.♚h3 ♚g7 34.h5  
g5 35.f5 exf5 36.♚xf5 ♞g8 37.e6  
♙f6 38.h6 ♚g6 39.♞e5 ♙xe5+  
40.♚xe5 ♚f6 41.♚xf6 ♞xf6 42.h7+  
♞g7 43.e7 ♚h8 44.♙xf6+ Zeitübers  
chreitung Weiß.

**0-1****A80**□ **Schuettig,Ruediger****2220**■ **Paulsen,Dirk****2276**

MP 2013/14, Finale (5.5) 25.03.2014

1.d4 f5 2.d5 e5 3.dxe6 d5 4.♞f3  
♙xe6 5.♙g5 ♘f6 6.e3 ♙e7 7.♞d4  
♚d7 8.♞xe6 ♚xe6 9.♞d2 ♘c6  
10.♙b5 0-0 11.0-0 ♞e5 12.c4 ♚ad8  
13.♚b3 c6 14.cxd5 ♞xd5 15.♙xe7

♖xe7 16.♙e2 ♗h8 17.♘f3 ♘g4  
 18.♙c4 ♘b6 19.♖fd1 g6 20.♗c3+  
 ♗f6 21.♙b3 ♗xc3 22.bxc3 ♗g7  
 23.h3 ♘f6 24.♘g5 ♖xd1+ 25.♖xd1  
 ♖e8 26.♘e6+ ♗h6 27.♖d4 g5 28.h4  
 g4 29.g3 ♘e4 30.♘f4 ♗g7 31.♘e2  
 ♗f6 32.♙c2 ♖e5 33.♙xe4 ♖xe4  
 34.♖d6+ ♖e6 35.♖d8 ♘c4 36.♘d4  
 ♖d6 37.♖f8+ ♗e5 38.♖xf5+ ♗e4  
 39.♖f4+ ♗d3 40.♘f5 ♖f6 41.♘d4  
 ♖xf4 42.gxf4 c5 43.♘e6 b6 44.f5  
 ♘e5 45.f6 ♗xc3 46.♘g5 c4 47.f7  
 ♘xf7 48.♘xf7 ♗d2 49.♘d6 c3  
 50.♘e4+ ♗d3 51.♘xc3 ♗xc3 52.♗g2  
 h5 53.♗g3 ♗d3 54.f3 gxf3 55.♗xf3  
 ♗c4 56.♗f4 ♗d5 57.♗f5 ♗d6 58.e4  
 ♗e7 59.♗e5 b5 60.♗d5 b4 61.♗c4  
 ♗d6 62.♗xb4 ♗e5 63.♗a5 ♗xe4  
 64.♗a6

1-0

**B70**

□ Roth,Joseph

**2066**

■ Wiedersich,Jens

**2148**

MP 2013/14, Finale (5.6)

25.03.2014

1.e4 c5 2.♘f3 d6 3.d4 cxd4 4.♘xd4  
 ♘f6 5.♘c3 g6 6.♙g5 ♙g7 7.♗d2 h6  
 8.♙h4 0-0 9.♙e2 ♘c6 10.♘b3 ♗h7  
 11.0-0 ♙e6 12.♖ad1 ♘e5 13.♘d4  
 ♘c4 14.♙xc4 ♙xc4 15.♖fe1 ♗c8  
 16.b3 ♙e6 17.♙xf6 ♙xf6 18.♘d5  
 ♙xd5 19.exd5 ♗c5 20.c4 ♖ac8 21.g3  
 ♗g7 22.h4 ♖fe8 23.♗g2 ♗xd4  
 24.♗xd4 ♙xd4 25.♖xd4 ♖c5 26.♖de4  
 ♗f8 27.h5 gxh5 28.♖h1 b5 29.♖xh5  
 bxc4 30.bxc4 ♖ec8 31.♖xh6 ♖xc4  
 32.♖h8+ ♗g7 33.♖hh4 ♖xe4 34.♖xe4  
 ♗f6 35.♖a4 ♖c7 36.f4 ♖c5 37.♖xa7  
 ♖xd5 38.♗f3 ♖d3+ 39.♗g4 d5 40.a4  
 ♖a3 41.a5 d4 42.a6 d3 43.♖d7 ♗e6  
 44.♖d8 f5+ 45.♗h4 ♖xa6 46.♖xd3  
 ♗f6

1/2-1/2

**C60**

□ Woschek,Andreas

**2124**

■ Hoffmann,Andreas

**1888**

MP 2013/14, Finale (5.7)

25.03.2014

1.e4 e5 2.♘f3 ♘c6 3.♙b5 g6 4.d4  
 exd4 5.♙xc6 dxc6 6.♗xd4 ♗xd4  
 7.♘xd4 ♙g7 8.c3 ♙d7 9.♙g5 ♘h6  
 10.0-0 f6 11.♙h4 ♘f7 12.♘a3 0-0-0  
 13.♖fe1 ♖de8 14.♘b3 b6 15.♘c4 f5  
 16.exf5 ♙xf5 17.h3 g5 18.♙g3 ♖e6  
 19.♘e3 ♖he8 20.♖ed1 ♙g6 21.♘d4  
 ♙xd4 22.♖xd4 ♖d8 23.♖xd8+ ♘xd8  
 24.h4 h6 25.hxg5 hxg5 26.♗f1 ♘f7  
 27.♗e2 ♙h5+ 28.f3 ♘d6 29.♙xd6  
 cxd6 30.♖h1 ♙g6 31.♗d2 ♗d7  
 32.♖h8 ♖e8 33.♖h6 ♖g8 34.♖h3 ♗e7  
 35.♖g3 ♙h7 36.♖g4 ♗e6 37.♖a4 ♖g7  
 38.♖a6 d5 39.♖a4 c5 40.♖g4 ♙f5  
 41.♖a4 ♖d7 42.♘d1 ♗e5 43.♘f2 ♖h7  
 44.♗e3 ♖d7 45.♘g4+ ♙xg4 46.♖xg4  
 ♗f5 47.b4 ♖e7+ 48.♗d2 c4

1/2-1/2

**C28**

□ Skogvall,Martina

**2034**

■ Walther,Hans Wolfgang

**2006**

MP 2013/14, Finale (5.8)

25.03.2014

1.e4 e5 2.♙c4 ♘c6 3.♘e2 ♘f6  
 4.♘bc3 ♙c5 5.h3 d6 6.d3 ♘a5  
 7.♙b3 ♘xb3 8.axb3 a6 9.♘g3 c6  
 10.0-0 0-0 11.♘h5 ♘e8 12.♗e2 ♗h4  
 13.♗f3 f5 14.♙e3 fxe4 15.♗e2 exd3  
 16.cxd3 ♙xe3 17.fxe3 ♙f5 18.♖a4  
 ♗g5 19.g4 ♘c7 20.♘g3 ♙e6  
 21.♘ce4 ♗e7 22.♗c2 ♖xf1+ 23.♗xf1  
 ♗f7+ 24.♗f2 ♗xf2+ 25.♗xf2 ♖d8  
 26.♗e2 ♘b5 27.b4 ♘c7 28.♘g5 ♙c8  
 29.e4 h6 30.♘f3 ♘e6 31.♗e3 ♘f4  
 32.♘g1 d5 33.♖a3 d4+ 34.♗d2 g6  
 35.♘3e2 ♖f8 36.♖a5 b5 37.♖a1 h5  
 38.gxh5 gxh5 39.♘f3 ♘g6 40.♖g1  
 ♗h7 41.♘g5+ ♗h6 42.♖g3 h4

43. ♖g1 ♗f4 44. ♗xf4 ♖xf4 45. ♔e2  
♗h5 46. ♗f3 ♖xh3 47. ♗xe5 ♖c8  
48. ♗xc6 ♖g4+ 49. ♔e1 ♖f3 50. ♖xg4  
♖e3+  
0-1



## ***SK Präsident nach dramatischem Kampf Pokalsieger***

Im Finale des Pokals standen sich am 16. April im „Clubhaus Hockey“ des STK in Steglitz der Pokalverteidiger SK Präsident und die Deutsche Bahn/BSW gegenüber. Der Spielleiter Bernhard Riess hat mit seinem Team und im Zusammenwirken mit der Clubgaststätte gute Bedingungen für beide Mannschaften geschaffen. An allen Brettern lag die farbige Sonderausgabe des Schachexpress für das XXXIX. Pokalfinale aus. Ein schmackhaftes Büfett war für die Spieler und Gäste vorbereitet.

Nach der freundlichen Begrüßung durch den Spielleiter und der Freigabe der Bretter durch Schiedsrichter Lothar Oettel entwickelte sich ein für alle Spieler und Zuschauer ein an Dramatik kaum zu überbietender Wettkampf, der auch wieder im Internet live übertragen wurde.



Beide Mannschaften traten mit starker Besetzung an und boten jeweils vier Internationale Titelträger auf. Sehr konzentriert und ideenreich ist an allen Brettern gespielt worden, so wurde ein gutes Schach geboten. Auffällig war jedoch, dass die Bahn an der Mehrzahl der Bretter Zeitprobleme bekam. Erst nach 3 Stunden und 20 Minuten wurde am 5. Brett die erste Partie zwischen FM Boris Gruzmann und Rüdiger Schüttig durch dreimalige Zugwiederholung entschieden. Steffen Michel brachte die Bahn in Führung. GM Robert Rabięga konnte dann am Spitzenbrett sicher ausgleichen. In den noch verbleibenden 20 Minuten musste die Entscheidung fallen. Die Partien gingen alle in die Zeitnotphase. Am 2. Brett gelang es GM Jakob Meister nicht, den erzielten Stellungsvorteil umzusetzen, da FM Rainer

Kleeschätzky geschickt in ein Endspiel mit ungleichfarbigen Läufern überleitete. Von seinen Schachfreunden wurde IM Sergej Salov gebührend gefeiert, als er GM Mladen Muse in einer gut geführten Partie besiegte.

Schachfreund Adis Artukovic erhöhte auf 4:2 für den SK Präsident. An den Brettern 4 und 8 wurde beiderseits bis Sekunden vor der Zeitkontrolle geblitzt. Der



Gewinn von Dr. Michael Schilar sicherte den Pokalsieg für den SK Präsident.

Mit einem überraschenden Matt konnte Andreas Woschek nur noch für die Bahn verkürzen und den 5:3 Endstand herstellen.

In meiner über 60-jährigen Wettkampfzeit hatte ich bisher so eine Dramatik bei einem Schachwettkampf noch nicht erlebt.



Bei der Siegerehrung würdigte der 1.Vorsitzende der Fachvereinigung Schach, Olaf Ritz, die Leistungen und die Fairness beider Mannschaften, bedankte sich bei den Organisatoren, dem Schiedsrichter und beim STK. Herzlich gratulierte er dem glücklichen und verdienten



Pokalsieger SK Präsident.

Horst Kaiser, Mannschaftsleiter Deutsche Bahn/BSW

**B22**  
 □ Rabiega,Robert **2455**  
 ■ Kleeschaetzky,Ralf **2173**  
 MP 2012/13, Finale (5.1) 10.04.2013

1.e4 c5 2.c3 ♘f6 3.e5 ♘d5 4.♘f3  
 ♘c6 5.d4 cxd4 6.♙c4 e6 7.cxd4 d6  
 8.♚e2 ♙e7 9.0-0 0-0 10.♖e1 ♙d7  
 11.♚e4 ♖c8 12.a3 ♘a5 13.♙a2 b5  
 14.♘bd2 ♘c4 15.♚g4 f5 16.♚g3  
 dxe5 17.♘xc4 bxc4 18.♙h6 ♖f7  
 19.♘xe5 ♙f6 20.♘xf7 ♙xf7 21.♙f4  
 ♚b6 22.♖ac1 ♚xd4 23.♙e5 ♙xe5  
 24.♚xe5 ♚xe5 25.♖xe5 ♙f6 26.♖ee1  
 ♘b6 27.f3 a5 28.♖ed1 ♙e7 29.♖d4  
 ♙b5 30.♖e1 ♖c5 31.b3 cxb3 32.♙xb3  
 ♙d7 33.♖b1 e5 34.♖d2 ♙c6 35.♙g8  
 ♘a4 36.♙xh7 e4 37.♖e1 ♘c3 38.g4  
 fxg4 39.fxe4 ♘b5 40.♖e3 ♖c1+  
 41.♙f2 ♘c3 42.♙g3 ♙e6 43.♖dd3  
 ♘b5 44.e5 ♖g1+ 45.♙f4 ♙f3 46.♙f5+  
 ♙f7 47.♖d7+ ♙e8 48.a4  
**1-0**

**A35**  
 □ Kleeschaetzky,Rainer **2312**  
 ■ Meister,Jakob **2414**  
 MP 2012/13, Finale (5.2) 10.04.2013

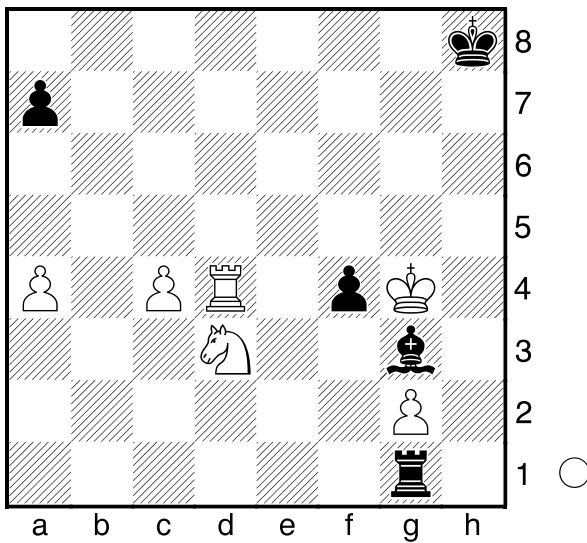
1.e4 c5 2.c3 d5 3.exd5 ♘f6 4.d4  
 cxd4 5.cxd4 ♘xd5 6.♘c3 g6 7.♘f3  
 ♙g7 8.♙e2 0-0 9.0-0 ♘c6 10.h3 b6  
 11.a3 ♙b7 12.♙c4 ♘xc3 13.bxc3 e5  
 14.♙e3 ♖c8 15.♙a2 exd4 16.cxd4  
 ♚d6 17.♚d2 ♘a5 18.♙f4 ♚d8  
 19.♘e5 ♙d5 20.♖ad1 f6 21.♘g4 ♘c4  
 22.♙xc4 ♙xc4 23.♖fe1 g5 24.♙h2  
 ♙d5 25.♘e3 ♚d7 26.♚d3 ♖fe8  
 27.♘f5 ♙f8 28.f4 ♖xe1+ 29.♖xe1 ♖e8  
 30.♖xe8 ♚xe8 31.♘e3 ♚e4 32.♚c3  
 ♚b1+ 33.♙f2 ♚a2+ 34.♙g1 ♙f7  
 35.fxg5 ♚xa3 36.♚e1 ♙b4 37.♚g3  
 ♚a1+ 38.♘f1 ♚xd4+ 39.♙h1 fxg5  
 40.♚xg5+ ♚g7 41.♚d8+ ♚f8

42.♚g5+ ♙g6 43.♘e3 ♙e7 44.♚d5+=  
 ♚f7 45.♚a8+ ♚e8 46.♚d5+ ♙f7  
 47.♚e4 ♙c5 48.♙e5 ♚d7 49.♚f4  
 ♙xe3 50.♚xe3 ♚f5 51.♙h2 ♙d5  
 52.♙b8 ♚d7 53.♚g5+ ♙f7 54.♚h5+  
 ♙f8 55.♚h6+ ♙e8 56.♚f6 ♙g8  
 57.♚g5 ♙f7 58.♚f6 ♙g6 59.h4 ♚e7  
 60.♚xe7+ ♙xe7 61.♙xa7 b5 62.♙c5+  
 ♙e6 63.g4 ♙d5 64.♙e7 ♙c4 65.♙g3  
 b4 66.♙f4 b3 67.♙f6 ♙d3 68.♙g5  
 ♙d5 69.♙h6 ♙e6 70.g5  
 1/2-1/2

**B09**  
 □ Salov,Sergej **2332**  
 ■ Muse,Mladen **2391**  
 MP 2012/13, Finale (5.3) 10.04.2013

1.e4 g6 2.d4 ♙g7 3.♘c3 d6 4.f4  
 ♘f6 5.♘f3 0-0 6.♙e3 c6 7.♙e2 ♚b6  
 8.♚c1 d5 9.e5 ♘g4 10.♙g1 f6  
 11.h3 ♘h6 12.♙f2 ♘a6 13.0-0 ♘f7  
 14.a4 ♚d8 15.♚d2 ♘c7 16.b4 ♙f5  
 17.♙d3 ♙xd3 18.♚xd3 ♚d7 19.♘e2  
 g5 20.fxg5 fxe5 21.dxe5 ♘xe5  
 22.♘xe5 ♙xe5 23.♙d4 ♙d6 24.♙c3  
 e5 25.♘g3 d4 26.♙d2 ♘d5 27.♘e4  
 ♚e6 28.♚b3 ♖ae8 29.b5 ♙e7  
 30.♚g3 ♙h8 31.h4 ♖f5 32.♖ae1  
 ♖ef8 33.♖xf5 ♚xf5 34.bxc6 bxc6  
 35.h5 ♘f4 36.♙xf4 exf4 37.♚d3 c5  
 38.g6 hxg6 39.hxg6 ♚xg6 40.♘xc5  
 ♚xd3 41.♘xd3 ♙h4 42.♖e4 ♙g3  
 43.♖xd4 ♖c8 44.c4 ♖b8 45.♙f1  
 ♖b1+ 46.♙e2 ♖g1 47.♙f3 ♖f1+  
 48.♙g4 ♖g1

(Diagramm)



49. ♖xf4 ♗xf4 50. ♔xf4 ♝xg2 51. ♔e5  
 ♔g8 52. ♜f4 ♞g5+ 53. ♔d6 ♞g6+  
 54. ♔c7 ♞g7+ 55. ♔b8  
 1-0

□ Welz, Peter **2057** **A03**  
 ■ Schilar, Michael **2163**  
 MP 2012/13, Finale (5.4) 10.04.2013

1. f4 d5 2. ♖f3 c5 3. e3 ♖c6 4. ♗e2  
 g6 5. 0-0 ♗g7 6. ♗e1 ♖f6 7. d3 0-0  
 8. ♗h4 ♞e8 9. d4 cxd4 10. exd4 ♖e4  
 11. c3 f5 12. ♖bd2 ♞b8 13. ♖xe4  
 fxe4 14. ♖e5 ♗c7 15. ♔h1 b5  
 16. ♗d2 ♖a5 17. b3 ♖c6 18. ♞ac1  
 ♖xe5 19. fxe5 ♗b6 20. b4 ♗f5  
 21. ♗g5 ♞b7 22. h3 ♞c7 23. ♗g4  
 ♗xg4 24. ♗xg4 h5 25. ♗g3 ♗e6  
 26. ♗e3 ♞cc8 27. ♗h6 ♞f8 28. ♗xg7  
 ♔xg7 29. ♔g1 a6 30. a3 ♞ce8  
 31. ♗e2 ♗c6 32. ♗e3 ♗e6 33. ♗e2  
 ♞xf1+ 34. ♞xf1 ♞f8 35. ♞xf8 ♔xf8  
 36. ♗a2 ♗c6 37. ♗d2 ♔e8 38. ♔h2  
 ♗e6 39. ♗a2 ♗f7 40. ♗d2 ♗f5  
 41. ♗e2 ♗f4+ 42. g3 ♗c1 43. e6 ♗xc3  
 44. ♗f2 ♗f3 45. ♗c2 ♔f8 46. ♗c8+  
 ♔g7 47. ♗d8 ♗f6 48. ♗xd5 e3  
 49. ♗g2 ♗xd4 50. ♗f3 ♗d2+ 51. ♔g1

♗e1+ 52. ♔g2 ♗f2+ 53. ♗xf2 exf2  
 54. ♔xf2 ♔f6 ...und Schwarz gewinnt  
 in beiderseitiger Zeitnot.  
 0-1

**B06**  
 □ Gruzmann, Boris **2164**  
 ■ Schuettig, Ruediger **2254**  
 MP 2012/13, Finale (5.5) 10.04.2013

1. e4 g6 2. d4 ♗g7 3. ♖c3 d6 4. ♗e3  
 c6 5. ♗d2 b5 6. h4 h5 7. f3 a5 8. a3  
 ♖a6 9. ♖h3 ♖c7 10. ♖d1 d5 11. e5  
 ♖h6 12. ♗d3 ♗f5 13. ♖f4 ♗d7 14. ♖f2  
 c5 15. c3 c4 16. ♗e2 ♞b8 17. ♗d1  
 ♖e6 18. 0-0 ♖xf4 19. ♗xf4 ♗e6  
 20. ♗c2 ♗f5 21. e6 ♗b7 22. exf7+  
 ♔xf7 23. ♗xb8 ♗xb8 24. ♖e4 dxe4  
 25. fxe4 ♖g4 26. ♗f4 e5 27. ♗g3 exd4  
 28. ♗xb8 ♞xb8 29. exf5 d3 30. ♗d1  
 ♖e3 31. fxg6+ ♔xg6 32. ♞f3 ♖g4  
 33. ♞f1 ♖e3 34. ♞f3 ♖g4 35. ♞f1 ♖e3  
 1/2-1/2

**A36**  
 □ Michel, Steffen **2201**  
 ■ Rovenski, Evjenij **2165**  
 MP 2012/13, Finale (5.6) 10.04.2013

1. c4 c5 2. g3 ♖c6 3. ♗g2 b6 4. ♖c3  
 ♗b7 5. e4 e6 6. d3 d6 7. ♖ge2 g6  
 8. a3 ♗g7 9. ♞b1 ♖ge7 10. 0-0 0-0  
 11. b4 ♗d7 12. b5 ♖d4 13. ♖xd4  
 cxd4 14. ♖e2 f5 15. exf5 ♗xg2  
 16. ♔xg2 ♞xf5 17. g4 ♞f7 18. ♖g3  
 ♞af8 19. ♗g5 h6 20. ♗xe7 ♗xe7  
 21. ♗e2 ♗e5 22. ♗e4 ♔g7 23. f3 ♞f4  
 24. ♗e1 ♗f7 25. ♞b2 ♞xf3 26. ♖f5+  
 ♞xf5 27. gxf5 exf5 28. a4 g5 29. a5  
 ♗h5 30. ♔h1 g4 31. axb6 axb6  
 32. ♞g2 ♗h3 33. ♗e2 h5 34. c5 bxc5  
 35. b6 ♗e3 36. b7 ♗xe2 37. ♞xe2  
 ♔g6 38. ♞a2 ♞b8 39. ♞b1 f4 40. ♞a8



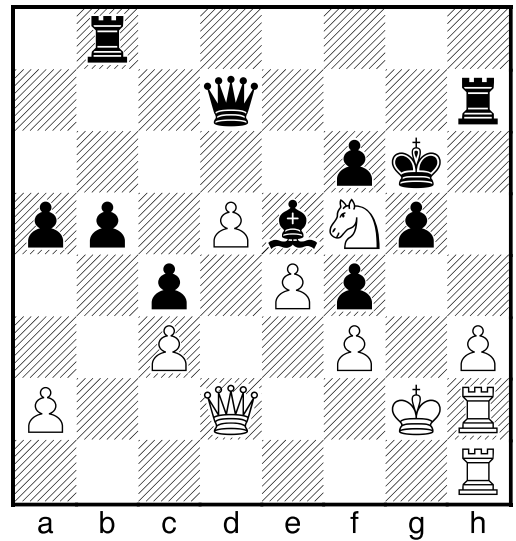
d5 41.♖xb8 ♘xb8 42.♞c1 c4  
43.dxc4 dxc4 44.♞xc4 Rest wurde  
geblitzt.  
1-0

D47

□ Artukovic, Adis 2020  
■ Walther, Hans Wolfgang 2083  
MP 2012/13, Finale (5.7) 10.04.2013

1.d4 d5 2.c4 e6 3.♘f3 c6 4.♘c3  
♘f6 5.e3 ♘bd7 6.♙e2 dxc4 7.♙xc4  
b5 8.♙e2 ♙b7 9.0-0 a6 10.♘g5 c5  
11.♙f3 ♘d5 12.e4 ♘xc3 13.bxc3  
♙e7 14.♘h3 e5 15.♔h1 0-0 16.♙e3  
♞c7 17.♞b3 ♙d6 18.♞ac1 h6  
19.♘g1= ♘f6 20.d5 c4 21.♞c2 ♔h7  
22.♘e2 ♘g8 23.♘g3 g6 24.♙g4 ♘f6  
25.♙h3 ♔g7 26.♞ce1 ♙c8 27.♙xc8  
♞axc8 28.♞d2 ♞h8 29.h3 h5 30.♙g5  
♘d7 31.♙e3 h4 32.♘e2 ♘f6 33.♞c2  
♘h5 34.♙g5 ♙e7 35.♙e3 g5 36.♞d2  
♔g6 37.f3 f6 38.♞d1 ♞hd8 39.♔h2  
♙d6 40.♞fe1 ♞b8 41.g3 hxg3+  
42.♘g3 ♞h8 43.♘f5 ♞bd8 44.♞g1  
♘f4 45.♙xf4 exf4 46.♞h1 ♞h7  
47.♔g2 ♞dh8 48.♞dg1 ♞b8 49.♘d4  
♙e5 50.♘f5 ♞d7 51.♞h2 a5 52.♞gh1

(Diagramm)



b4 53.h4 ♔f7 54.d6 ♙xc3 55.♞d5+  
♞e6 56.♞xa5 ♞b7 57.hxg5 ♞xh2+  
58.♞xh2 ♔g6 59.♞h6+ ♔f7 60.♞h7+  
♔e8 61.♞a8+  
1-0

D11

□ Woschech, Andreas 2124  
■ Vogel, Tobias 1945  
MP 2012/13, Finale (5.8) 10.04.2013

1.d4 d5 2.c4 c6 3.♘f3 ♘f6 4.g3  
♙f5 5.♘c3 e6 6.♙g2 h6 7.0-0 ♙e7  
8.b3 0-0 9.♙b2 ♘bd7 10.♘d2 ♞c8  
11.e4 dxe4 12.♘dxe4 ♘xe4  
13.♘xe4 ♘f6 14.♘c3 ♞a5 15.a3  
♞fd8 16.b4 ♞a6 17.♞c1 ♞xc4  
18.♘d5 cxd5 19.♞xc4 ♞xc4 20.f3  
♞dc8 21.♞f2 ♘d7 22.♙f1 ♙c2  
23.♞a1 ♞4c7 24.♙c1 ♙f6 25.♙b2  
♘b6 26.h4 ♙b3 27.♙d3 ♙c4 28.♙c2  
♙b5 29.♞d1 ♙c4 30.♙b1 ♙b5  
31.♙c2 ♙c4 32.♔g2 ♘d7 33.♙b1 b5  
34.♔h3 ♘b6 35.♔h2 ♘d7 36.♞d2  
♞e8 37.♞c2 ♘f8 38.f4 ♙d8 39.♞d1  
♞ce7 40.♞f3 ♙b6 41.♔h3 ♞d8  
42.♞f2 ♞de8 Der Rest wurde geblitzt.  
1-0

# FV Schach-Mannschaftspokalfinale 2002.

		<b>SV Senat</b>	<b>3,5 : 4,5 SK Gillette</b>
Brett	1	Boetzer	0,0 : 1,0 Kalinitschew GM
	2	Holzapfel	1,0 : 0,0 Becker FM
	3	Albrecht	0,5 : 0,5 Plesse
	4	Gallien	0,0 : 1,0 Schargorodskij
	5	Kohl Dr.	1,0 : 0,0 Angel
	6	Mustapic	0,0 : 1,0 Schulz
	7	Zaworka	0,0 : 1,0 Gärtner
	8	Mack-Kater	1,0 : 0,0 Hintze

Der diesjährige Mannschafts-Pokal-Wettbewerb hatte viele Überraschungen zu bieten. So mußte sich Titelverteidiger BSG Bund bereits im Viertelfinale aus dem Wettbewerb verabschieden. Sie wurden mit einem 4,0 : 4,0 und 18,5 : 17,5 nach Berliner Wertung vom A-Klassen-Team BVG Helmholtz aus dem Rennen geworfen. Nachdem Helmholtz bereits in der Schlußrunde der letzten Saison dem Bund die Meisterschaft verdarb, scheinen sie sich langsam für diese zum Angstgegner zu entwickeln.

Im Halbfinale waren dann mit Helmholtz und Gillette (diese warfen mit Nashuatec ebenfalls einen Landesligisten aus dem Pokal) erstmals zwei Mannschaften der A-Klasse vertreten. Helmholtz verlor mit 4,0 : 4,0 und 16,5 : 19,5 nach Berliner Wertung knapp gegen den Senat, während sich Gillette souverän mit 5,5 : 2,5 bei ACCSB/ZIB durchsetzte und damit als zweites unterklassiges Team nach IBM (1976 / 3,0 : 5,0 gegen AEG) das Pokalfinale erreichte!

Damit war ein spannungsgeladenes Pokalfinale 2002 vorprogrammiert. Da der Spielort der letzten Jahre, die Berliner Bank leider nicht mehr zur Verfügung stand, mußte ein neuer Ausrichter gefunden werden. Daher wurde das Endspiel erstmals bei der SV OSRAM e.V. in Siemensstadt ausgetragen.

Um 18:30 h waren die Spieler sowie einige Zuschauer und Funktionäre eingetroffen und nach der Begrüßung der Teilnehmer durch den stellv. Spielleiter wurden die Bretter (und das Büffet) freigegeben. Kurz darauf begann die Live-Übertragung der Veranstaltung ins Internet. Während bei Gillette alles „an Bord“ war, mußte der Senat noch eine ganze Weile zittern, ob denn das erste Brett noch erscheinen würde. Erst kurz vor Toresschluß kam Detlef Boetzer und mußte dann mit dem Handicap antreten, nur noch eine gute Stunde Bedenkzeit zur Verfügung zu haben. Bald darauf durfte sich der SV Senat, der bereits viermal den Pokal gewinnen konnte, den ersten Punkt gutschreiben lassen. Nach nur 18 Zügen hatte Willy Mack-Kather am 8. Brett seinen Gegenüber Peter Hintze in die Knie gezwungen. Am ersten Brett erkämpfte sich Detlef Boetzer langsam ein Übergewicht gegen GM Sergej Kalinitschew, während an Brett 6 Thomas Angel gegen Dr. Kohl immer mehr in die Defensive gedrängt wurde und nach 34 Zügen das Handtuch werfen mußte. Stand 2,0 : 0,0 für Senat. Am Spitzenbrett kam Boetzer jetzt in hochgradige Zeitnot - ihm blieben nur noch 2 Minuten - und er konnte seinen Vorteil aufgrund dessen nicht verwerten – Kalinitschew spielte seine ganze Routine aus und es hieß nur noch 2,0 : 1,0. Kurz darauf stellte Daniel Holzapfel gegen FM Walter Becker an Tisch 2 den alten Abstand wieder her – 3,0 : 1,0 für Senat. An Tisch 3 trennten sich Hans-Joachim Plesse und Rainer Albrecht in einem Läuferendspiel nach 49 Zügen Remis . – 3,5 : 1,5 für den Senat. Als Ivica Mustapic nach einem Figureneinsteller gegen Rainer Schulz die Waffen streckte (Brett 6) und Thomas Gärtner an Tisch 7 den aufopfernd kämpfenden Peter Zwaorka letztendlich besiegen konnte, hatte sich der Kampf gedreht – es stand nun 3,5 : 3,5, aber die Berliner Wertung sprach bereits für Gillette. Daher mußte Fabian Gallien unbedingt gewinnen. Er versuchte alles, aber die Übermacht der schwarzen Bauern verhalf Maxim Schargorodskij und damit Gillette zum Sieg ! Mit 4,5 : 3,5 gewann der SK Gillette damit als erster Zweitligaverein überhaupt den Mannschaftspokal der FV Schach e.V. ! Vorstand und Ausschüsse der FV Schach e.V. möchten hierzu herzlich gratulieren ! Ein würdiger Pokalsieger wurde in einem spannenden Finale gekürt.

**(1) Kalinitschew,S (2526) - Boetzer,D (2296) [A00]**  
**MP 2001/02, Finale : Senat - Gillette Berlin (5.1), 08.05.2002**

1.d4 d5 W 0' S 45'

2.c4 c6 3.Sf3 Sf6 4.e3 Lg4 5.h3 Lxf3 6.Dxf3 e6 7.Sc3 Le7 8.Ld3 0-0 9.0-0 Sbd7 10.Td1 a6 11.a4 Da5 12.Ld2 Lb4 13.Le1 Tfe8 14.Dg3 Tad8 15.Kh1 e5 16.cxd5 cxd5 17.Lc2 e4 18.f3 exf3 19.Dxf3 Sf8 20.g4 h6 21.h4 Td7 22.Lf5 Tde7 23.Ld2 Lxc3 24.Lxc3 Dc7 25.Te1 Se4 26.Lb4 Sg3+ 27.Kg1 Sxf5 28.gxf5 Te4 29.Te2 Sh7 30.Le1 Sf6 31.Lg3 Dc4 32.Tae1 Dxa4 33.Tg2 Sg4 34.Lf4 h5 35.Txg4 hxg4 36.Dxg4 f6 37.Kh1 Dc2 38.Tg1 T4e7 39.h5 De4+ 40.Kh2 Tc8 41.h6 Tc2+ 42.Kh3 Tf2 43.Kh4 Df3 44.Dxf3 Txf3 45.Tg6 Tf2 46.b4 Tf1 47.Kh3 Th1+ 48.Kg2 Th5 49.Kf3 Txf5 50.Kg4 Txf4+ 51.exf4 Kh7 52.Kf5 gxh6 53.Txf6 Kg7 54.Tg6+ Kh7 55.Td6 Tf7+ 56.Ke5 h5 57.Txd5 h4 58.Ke4 Kh6 59.Tg5 Tg7 60.Tc5 Tg3 61.d5 h3 62.Tc1 h2 63.Th1 Tg2 Der Rest wurde wg. extremer Zeitnot nicht mehr mitgeschrieben. 1-0

**(2) Holzapfel,D (2218) - Becker,W (2267) [A00]**  
**MP 2001/02, Finale : Senat - Gillette Berlin (5.2), 08.05.2002**

1.d4 d5 2.Sf3 Sf6 3.c4 c6 4.Sc3 a6 5.a4 Lf5 6.Db3 b5 7.cxd5 e6 8.axb5 cxb5 9.e4 Sxe4 10.Sxe4 Lxe4 11.Lxb5+ Sd7 12.Lc6 Lxd5 13.Lxd5 exd5 14.Dxd5 Lb4+ 15.Ld2 Lxd2+ 16.Sxd2 De7+ 17.De4 Sf6 18.Dxe7+ Kxe7 19.0-0 Thc8 20.Tfc1 Txc1+ 21.Txc1 Ta7 22.g3 Kd6 23.Tc5 Tb7 24.Ta5 Kd7 25.Sc4 Tb4 26.Se5+ Kd6 27.Txa6+ Kd5 28.Ta7 Txd4 29.Sf3 Tb4 30.Txf7 Txb2 31.Txg7 Se4 32.Txh7 Sxf2 33.Td7+ Ke4 34.Sd2+ 1-0

**(3) Plesse,H (2246) - Albrecht,R (2166) [A00]**  
**MP 2001/02, Finale : Senat - Gillette Berlin (5.3), 08.05.2002**

1.d4 e6 2.Sf3 f5 3.c4 Sf6 4.g3 d5 5.Lg2 c6 6.0-0 Ld6 7.b3 De7 8.Lb2 b6 9.Dc1 Lb7 10.La3 Sbd7 11.Lxd6 Dxd6 12.cxd5 exd5 13.Df4 Dxf4 14.gxf4 Ke7 15.Sbd2 Se4 16.Sxe4 fxe4 17.Se5 Thf8 18.e3 Sxe5 19.fxe5 c5 20.f3 exf3 21.Lxf3 cxd4 22.exd4 Tac8 23.Lg4 Tc7 24.Tfc1 Txc1+ 25.Txc1 Kd8 26.Tf1 Txf1+ 27.Kxf1 Ke7 28.h4 La6+ 29.Kf2 Ld3 30.Ke3 Lb1 31.a3 h6 32.Kf4 La2 33.b4 Lb3 34.Lh5 Ke6 35.Lg6 Lc4 36.Lf5+ Ke7 37.Lc8 Lb5 38.Lg4 Lc4 39.Lf5 Lb3 40.Lh7 Lc4 41.Lg8 Kf8 42.Lh7 Ke7 43.Lf5 Lb3 44.h5 Ld1 45.Lg4 Lc2 46.Lf5 Ld1 47.Lg6 Ke6 48.Lf5+ Ke7 49.Lg4 Lc2 W 1:48h S 1:57h 1/2-1/2

**(4) Gallien,F (1932) - Schargorodskij,M (2150) [A00]**  
**MP 2001/02, Finale : Senat - Gillette Berlin (5.4), 08.05.2002**

1.d4 Sf6 2.Lg5 Se4 3.Lf4 d5 4.e3 c5 5.Ld3 Sf6 6.c3 Sc6 7.Sd2 Db6 8.Db3 c4 9.Dxb6 axb6 10.Lc2 b5 11.b4 cxb3 12.Sxb3 e6 13.Se2 La3 14.Sbc1 Ld7 15.f3 0-0 16.g4 Tfc8 17.Sd3 Sa5 18.Lb3 Lb2 19.Tb1 Lxc3+ 20.Sxc3 Txc3 21.Kd2 Tcc8 22.Thc1 Lc6 23.Sb4 Sd7 24.Ke2 h6 25.h4 Sb6 26.Lg3 Sac4 27.Kd3 Ld7 28.Tg1 Sa4 29.e4 Lc6 30.e5 Le8 31.Tbc1 Tc7 32.Lf4 Tac8 33.Ke2 b6 34.h5 Ta7 35.g5 hxg5 36.Txg5 Tcc7 37.Tcg1 g6 38.Lc2 Sc3+ 39.Kf2 Sxa2 40.hxg6 fxg6 41.Lxg6 Sxb4 42.Lxe8+ Tg7 43.Txg7+ Txg7 44.Txg7+ Kxg7 45.Lxb5 Sc2 46.Ld7 Sxd4 47.Le3 Sf5 48.Lc1 Kf7 49.Lc8 Sxe5 50.La6 Sd6 51.f4 Sec4 52.Ke2 Kf6 53.Lxc4 Sxc4 54.Kd3 Kf5 55.Kd4 Sd6 56.Ld2 Se4 57.Lc1 Sg3 58.Kc3 Se2+ 59.Kc2 Sxc1 60.Kxc1 0-1

**(5) Angel,T (1644) - Kohl,W (1995) [A00]**  
**MP 2001/02, Finale : Senat - Gillette Berlin (5.5), 08.05.2002**

1.d4 Sf6 2.c4 e6 3.Lg5 c5 4.Sf3 cxd4 5.Sxd4 a6 6.Sc3 d6 7.e3 Le7 8.Le2 Sbd7 9.Dc2 0-0 10.0-0 Dc7 11.b3 Se5 12.Sf3 Sc6 13.Se4 Sxe4 14.Dxe4 h6 15.Lxe7 Dxe7 16.Ld3 f5 17.Dh4 Tf6 18.Tad1 e5 19.Lb1 Df7 20.Se1 f4 21.exf4 Txf4 22.Dg3 Sd4 23.Td2 Lf5 24.Lxf5 Dxf5 25.Dd3 De6 26.g3 Tf6 27.Kg2 b5 28.De4 Tc8 29.cxb5 axb5 30.Sc2 Sf3 31.Tdd1 Sg5 32.Dd5 Txc2 33.Dxe6+ Sxe6 34.Txd6 Sf4+ 0-1

**(6) Mustapic,I (1706) - Schulz,R (2080) [A00]**  
**MP 2001/02, Finale : Senat - Gillette Berlin (5.6), 08.05.2002**

1.e4 Sf6 2.e5 Sd5 3.c4 Sb6 4.c5 Sd5 5.Lc4 e6 6.Sc3 Sxc3 7.dxc3 Sc6 8.Lf4 b6 9.cxb6 axb6 10.Dg4 h6 11.h4 Lb7 12.h5 De7 13.Sf3 Dc5 14.Le2 0-0-0 15.0-0 g6 16.Tfc1 gxh5 17.Dxh5 Dd5 18.Se1 Tg8 19.Lf3 Dc4 20.Le3 Le7 21.b3 Db5 22.c4 Dxe5 23.Dxe5 Sxe5 24.Lxb7+ Kxb7 25.Lxh6 Lc5 26.Lf4 Sg4 27.Tc2 e5 28.Lg3 Se3 29.Tcc1 Txg3 30.fxg3 Sc2+ 31.Kf1 Sxa1 32.Txa1 Tg8 33.Sf3 e4 34.Sd2 f5 35.Td1 Txg3 36.Sb1 d6 37.Sc3 Txc3 0-1

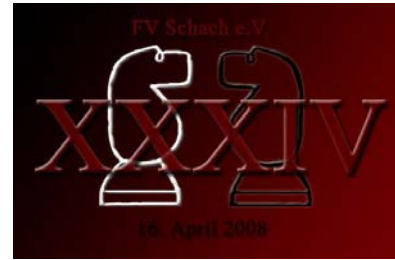
**(7) Gaertner,T (1960) - Zaworka,P (1650) [A00]**  
**MP 2001/02, Finale : Senat - Gillette Berlin (5.7), 08.05.2002**

1.f4 Sf6 2.Sf3 d6 3.e3 c6 4.b3 Lg4 5.Lb2 Sbd7 6.h3 Lxf3 7.Dxf3 e6 8.Le2 Le7 9.0-0 0-0 10.d3 Te8 11.Sd2 d5 12.g4 Sf8 13.Tf2 Da5 14.Sf1 S6d7 15.g5 Sg6 16.Dg4 Dc5 17.Tc1 f5 18.Dg3 Da5 19.a4 Dd8 20.h4 Lf8 21.Lh5 Te7 22.Th2 Sh8 23.Sd2 g6 24.Le2 Lg7 25.Lxg7 Txg7 26.Kf2 De7 27.Sf3 Te8 28.d4 c5 29.h5 cxd4 30.exd4 Da3 31.Tch1 Tc8 32.Ld3 Db2 33.Ke3 Dc3 34.De1 a6 35.Kf2 Dxe1+ 36.Txe1 Kf7 37.Kg3 gxh5 38.Txh5 Sg6 39.Th2 Sdf8 40.The2 Tc6 41.c4 Se7 42.Se5+ Ke8 43.Sxc6 Sxc6 44.cxd5 Sxd4 45.Th2 Kd7 46.dxe6+ Sdxe6 47.Lxf5 Te7 48.The2 Kd6 49.Lxe6 Txe6 50.Txe6+ Sxe6 51.Kg4 Kd7 52.f5 Sf8 53.f6 Se6 54.Kf5 Sd4+ 55.Ke4 Se6 56.Td1+ Ke8 57.Td5 Kf7 58.Kf5 Sf8 59.Tc5 Sd7 60.Tc7 Ke8 61.f7+ Kd8 62.Txd7+ Kxd7 63.f8D 1-0

**(8) Mack-Kather,W (2007) - Hintze,P (1997) [A00]**  
**MP 2001/02, Finale : Senat - Gillette Berlin (5.8), 08.05.2002**

1.e4 c5 2.Sf3 Sc6 3.Sc3 d6 4.d4 cxd4 5.Sxd4 g6 6.Le3 Lg7 7.Dd2 Sf6 8.f3 0-0 9.g4 Sxd4 10.Lxd4 Le6 11.h4 Da5 12.h5 h6 13.hxg6 fxg6 14.a3 b5 15.g5 Se8 16.Lxg7 Kxg7 17.Dd4+ Kg8 18.Txh6 1-0

## Die Logos der Pokal-Endspiele XXXII bis XLI





# **19. SV OSRAM – OPEN**

---



Die Schachabteilung Berlin der SV OSRAM e.V. lädt ein zum  
**19. SV OSRAM – Schnellschach – Open**

- Wann :** Samstag, 9. Mai 2015  
**Beginn :** 10:00 Uhr , Ende voraussichtlich 14:00 Uhr  
**Wo :** OSRAM Bildungszentrum  
Nonnendammallee 44  
13629 Berlin - Siemensstadt
- Fahrverbindung :** U-Bahn-Linie 7, Bhf. Paulsternstraße ; Bus 139  
**Was :** Schnellschach (15-Min.-Partien); 7 Rd. Schweizer System,  
maximal 70 Teilnehmer
- Mitzubringen :** Personalausweis (Zutritt Werksgelände)  
**Startgeld :** 5,-- EUR je Teilnehmer für Imbiß und Sachpreise  
**Anmeldung :** Bitte bis 07.05.2015 persönlich, telefonisch oder per Email an  
[SV-Osram-Open@fvschach.de](mailto:SV-Osram-Open@fvschach.de)

Mit sportlichem Gruß

*Bernhard Riess*

SV OSRAM e.V., Abt. Schach Berlin  
Mobil **0177 - 752 43 78**  
E-Mail [br@fvschach.de](mailto:br@fvschach.de)



# edition marco

» Startseite » Verlagstitel » Schachkalender » Schachliteratur » Schachbedarf » Laden und Kontakt » Schachgeschehen

**Verlag • Laden • Webshop**

- Verlagstitel
- Schachkalender
- Schachliteratur
- Schachbedarf
- Laden und Kontakt
- Schachgeschehen

**Schachsoftware**



**KOMODO CHESS**  
MULTIPROCESSOR VERSION  
**8**  
BRANDS: CREATIVITY  
MADE IN GERMANY

Positionell herausragend

**Klassische Schachuhr**



Preiswert und gut...

**Produktsuche**

**Herzlich willkommen bei der Edition Marco und dem Schachladen Lasker's.**

Bei uns im **Schachladen** finden Sie eine große Auswahl an Schachliteratur und Schachartikeln (Bretter, Figuren, Uhren etc.), die noch nicht alle hier im Webshop erfasst sind. Darüberhinaus bieten wir Ihnen fachkundige Beratung und bei vielen Produkten günstige Umtauschkonditionen.

Unser **Webshop** ist noch im Aufbau befindlich. Er wird fast täglich erweitert und aktualisiert. Falls Sie hier einen Artikel nicht finden, können Sie gern auch per Email oder telefonisch anfragen. In den meisten Fällen können wir weiterhelfen.

**LASKER'S Schachladen**  
Sophie-Charlotten-Str. 28 (Nähe S-Bhf. Westend),  
14059 Berlin-Charlottenburg  
Tel. 030-39037607, Fax 030-39037608  
Öffnungszeiten: Mo-Fr 11.00-18.30 Uhr.

**Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln:** S-Bhf. Westend (Ringbahn), U-Bhf. Sophie-Charlotte-Platz oder Kaiserdamm, Bus M45, 309 Haltestelle am Spandauer Damm. Anfahrt per Auto: Stadtring A 100 Abfahrt Westend. Vor längerer Anfahrt empfiehlt es sich anzufragen, ob geöffnet ist.





**Anmeldung**

E-Mail-Adresse

Kennwort

► Kennwort vergessen?  
► Registrieren

**Osteraktion**



**SCHACH** ♔ **KALENDER**  
2015

**AKTION**  
18. - 27. März

EDITION MARCO

Aktionspreis 7,- €  
gilt nur vom  
18. bis 27. März 2015

**Warenkorb**

Ihr Warenkorb ist leer.